

Laudatio:

Im Jahre 1963 trat Elfi Rohringer der Liedertafel Gußwerk bei. Damals war der Eintritt in die Liedertafel für ein Lehmädchen wie es Elfi zu dieser Zeit war, kaum vorstellbar. Als Lehrling zur Einzelhandelskauffrau, im Elektrogeschäft der Familie Todt, diese war damals tief mit der Liedertafel Gußwerk verwurzelt, wurde sie in den Chor aufgenommen.

Schon zwei Jahre später, im Jahre 1965, wurde sie in das Amt der Schriftführerin gewählt, welches sie bis in das Jahr 2017 innehatte. Unterbrochen wurde diese Tätigkeit allerdings zwischen den Jahren 1990 bis 1995, wo Elfriede zur Obfrau der Liedertafel Gußwerk, gewählt wurde. Die wohl markantesten Ereignisse in dieser Zeit war das 100-Jahr-Jubiläum der Liedertafel. Auch ihre erste Begegnung mit Martha Wölger, die sie sehr verehrte, fiel in ihre Ära, als Obfrau.

Von 1990 bis 2025 führte Elfi bei unseren Liederabenden sehr persönlich, mit viel Hintergrundwissen, leidenschaftlich, oft auch sehr launisch, durch das Programm und bereicherte seit damals auch schon unsere Adventveranstaltungen in der Pfarrkirche Gußwerk. Beim Liederabend im letzten Jahr, bat Elfi um Entbindung von der für sie immer anstrengender werdenden Tätigkeit als Moderatorin und verabschiedete sich damals als „Stimme der Liedertafel Gußwerk“.

Elfi erhielt 1988 vom Chorverband Steiermark die Ehrennadel in Silber, 2003 vom Chorverband Steiermark die Ehrennadel in Gold, 2011 wurde sie Ehrenmitglied der Liedertafel Gußwerk, 2012 erhielt sie vom Chorverband Steiermark den Ehrenbrief für 50-jährige Sängermitgliedschaft, zehn Jahre später den Ehrenbrief für 60-jährige Sängermitgliedschaft.

Mit dem Beginn des Mariazeller Advents wurde Elfi Rohringer ein kleiner Teil dieses riesigen Events. Bei örtlichen adventlichen Feiern bis hin zu österreichweit ausgestrahlten Sendungen im ORF-Radio bereicherte Elfi Rohringer durch ihre authentischen, mitreißenden und oft berührenden Lesungen in Gedichtsform und Prosa der Heimatdichterin Martha Wölger und anderer Autoren.

Liebe Elfi!

Ich darf dir im Namen der gesamten Liedertafel Gußwerk zu deiner sehr hohen Auszeichnung der Stadtgemeinde Mariazell gratulieren. Du hast sie dir wirklich verdient. Du bist jetzt „noch“ wertvoller geworden.

Ich habe in unserer Chronik gestöbert, wen du in deiner Liedertafelzeit so verbraucht hast: 6 Obmänner und 2 Obfrauen hast du überstanden: Karl Todt, August Schweighofer, Helene Fackelmann, Fridolin Stöger, Willi Scherwitzl, Anni Reichenvater, Hans Schnaubelt und schließlich auch mich, nein nicht ganz, da bist du ja schon zuvor geflüchtet.

Chorleiter waren es schon mehr – 6 Chorleiter und 4 Chorleiterinnen habe ich gefunden: Eduard Riessberger, Franz Todt, Karl Prüller, Hans Pichler, Karl Zimmerl, Sissy Schnaubelt, Hans Konrad, Anni Lechner, Edith Waxenegger und Catharina Blauwendraad.

Die Sangeschwestern und Sangesbrüder, die in diesen 60 Jahren Liedertafel Gußwerk mit dir gesungen haben, zähle ich jetzt nicht auf – das war auch nicht mehr genau zu erkunden. Ich schätze so um die 150 Personen.

Die Liedertafel hat dich von der Schule beginnend bis in die tiefste Pension hinein begleitet, hat dir oft ein Lächeln ins Gesicht gezaubert, vergnügliche Stunden bereitet und ist auch in schweren Zeiten bei dir gewesen. Singen ist eben nicht nur Freizeitgestaltung, sondern auch Lebensinhalt und manchmal auch Lebenshilfe, wie du einmal gesagt hast.

Ein Zitat von dir lautete einst: „Musik muss immer lebendig sein und Musik ist nicht denkbar, hörbar, erlebbar, ohne den Menschen, der sie ausübt“. Wir versprechen dir, dass wir das gemeinsame Singen in Ehren halten und uns wie auch anderen Menschen, damit Freude bereiten werden. Wir wünschen dir, liebe Elfi, dass du gesund bleibst, dass du Zeit zur Muße, aber auch für Aktivitäten, die dir Freude bereiten, findest. Und wir wünschen uns, dass wir dich recht oft sehen, sei es beim Singen, Einkaufen oder Spazieren gehen. Und warum? Liebe Elfi? Weil wir dich alle sehr, sehr gern haben.

Irgendwann in dieser Zeit erlangte sie den ehrenvollen Titel: „Elfi Rohringer, die Stimme des Mariazeller Advent“.

Elfi Rohringer hat nicht nur durch ihre erwähnten Fertigkeiten für den Chor und den Mariazeller Advent, das Mariazeller Land, in seiner Gesamtheit stets in wundervolles, glänzendes Licht gebracht, sondern hat auch zwei Jahrzehnte hindurch beim Roten Kreuz Mariazeller Land bei „Essen auf Rädern“ mitgewirkt.

Für dieses Lebenswerk als „Original im Mariazeller Land mit sehr viel sozialer Kompetenz“, die Kultur- und Vereinsleben liebt, wurde im Gemeinderat der Stadtgemeinde Mariazell einstimmig beschlossen, Elfi Rohringer die „Goldene Ehrennadel der Stadt Mariazell“ zu verleihen.

Hans Platzer